
S e l m a r.

In einem schönen Lande, von biedern Deutschen bewohnt, lebte ein Mann von ehe deutschem Sinn, gebildetem Verstande und geradem, edlen Charakter. Wir wollen ihn Selmar nennen. In nicht sehr günstigen Glücksumständen hatten sich seine wackern Aeltern befunden. Aber alles wandten sie an, um dem einzigen Sohne eine Erziehung zu geben, von der sie glaubten, daß sie einst sein wahres Wohl begründen würde.

Selmar war in Ansehung seiner geistigen Anlagen von der Natur nicht stiefmütterlich ausgestattet worden. Er bildete sie mit allem Fleiße aus, und scheute dabey